

# Zwei Kreisel sollen Durchgangsverkehr aus Döffingen verbannen

Baufahrzeuge für Fahrbahnveränderungen im Einsatz – Offizieller Startschuss für die „Neue Mitte von Grafenau“ im März

VON MATTHIAS WEIGERT

**DÖFFINGEN.** Mit dem Winterschlaf ist es auf dem Gelände des ehemaligen Seeger-Areals vorbei. Unüberhörbar haben die Baufahrzeuge ihren Standort in Döffingen an der Dätzinger Straße bezogen, um die Ortsdurchfahrt neu zu gestalten. Geplant sind nicht nur zwei neue Kreisel, sondern auch eine neue Fahrbahn, einschließlich Kanäle und Versorgungsleitungen.

Zunächst entsteht eine provisorische Fahrbahn für den Gesamtverkehr, auch die Bushaltestellen werden verlegt. Eine Verampelung während der Bauzeit ist allerdings nicht vorgesehen.

Mit dem Bau der Kreisel will die Gemeinde den Durchgangsverkehr aus dem Ort verbannen und Verkehrsberuhigung ermöglichen. Bereits im Juni/Juli soll die Ortsdurchfahrt neu gestaltet und befahrbar sein.

## Erster Spatenstich für Gesamtprojekt erst im März vorgesehen

Die Fahrbahnveränderungen sind die erste Etappe auf dem Weg zur „Neuen Mitte von Grafenau“, die derzeit im Wesentlichen aus dem geplanten Wohn- und Geschäftshauskomplex der Baugenossenschaft Sindelfingen sowie öffentlichen Wegen und



Die Baufahrzeuge legen zunächst eine provisorische Fahrbahn an, bevor die Dätzinger Straße umgestaltet wird

KRZ-Foto: Bischof

Plätzen besteht. Für dieses Zukunftsprojekt steht der offizielle erste Spatenstich laut Gemeindeverwaltung im März an.

Nach der Dätzinger Straße sollen auch Lerchenweg und Schafhauser Weg gemäß den Plänen der Ortskernsanierung „Hofstet-

ten/Dätzinger Straße“ umgestaltet werden. Die Bauarbeiten sind Teil der Erschließungsarbeiten des neuen Quartiers.